

Wie macht ihr da so?

Beitrag von „Pieks“ vom 27. Mai 2022, 20:22

Zitat von Katja

Wenn ich eure Erfahrungen dazu so durchlese muss ich wohl die Anforderung für "bleiben" noch deutlich höher ansetzen und dann alles andere konsequenter loswerden.

Und ich muss meine Zuchtziele noch viel schärfer eingrenzen.

Puh.

Echt schwierig.

Ach was. Gib Dir da einfach etwas Zeit. Es geht ja zum Glück um Kakteen und nicht um Sonnenblumen. Das alles schon nach so kurzer "Kaktuskarriere" entscheiden zu wollen bzw. zu müssen ist in der Tat etwas schwierig, aber Dir kommt da auch so mancher Automatismus zuhilfe:

Die Anforderungen werden von ganz alleine höher. Über vieles, was nicht mehr so spannend erscheint, weil man einfach immer mehr Schönes zu Gesicht bekommen hat und folglich selbst auch findet. Manches hat man auch erstaunlicherweise recht schnell über. Auch sinkt der Reiz, weil manches Legendäre in Natura nicht mehr so lockt. Was war ich enttäuscht von meiner ersten Leuchtfeuer-Blüte, was finde ich die Super-Apricot heute langweilig... Und das konsequenter Loswerden wird schlicht über den abnehmenden Platz einfacher, weil immer erforderlicher. Man muss nur den Anfang finden...

Die Zuchtziele grenzen sich fast von alleine ein. Erstens über den immer expliziteren Geschmack, zweitens über die zunehmenden Erfahrungen und Fremdbeobachtungen, über das, was geht und was eben auch nicht geht. Aber prinzipiell stimme ich voll zu, dass es leider auch reichlich gibt, das interessant erscheint - auch das wird weniger, aus oben genannten Gründen. Irgendwann. 😊